

Düker der Braunkohlengrube Theodor zum Kraftwerk Süd

Schlagwörter: [Wasserleitung](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Bitterfeld-Wolfen

Kreis(e): Anhalt-Bitterfeld

Bundesland: Sachsen-Anhalt



Düker der Braunkohlengrube Theodor zum Kraftwerk Süd - Turm nördlich der Straße
Fotograf/Urheber: NAME FEHLT



Einzigartig eindrucksvoll ausgebildete technische Einrichtung; errichtet 1908; zum Flüssigkeitstransport nach dem Prinzip kommunizierender Röhren (Heberleitung), hier Überleitung bergbaulicher Sumpfungswässer zur Brauchwasserversorgung des Industriekraftwerkes Süd von der Grube „Theodor“ (im Besitz der Chem. Fabrik Griesheim-Elektron); durch den Düker wurde neben der Querung eines Hindernisses eine Art Sogwirkung erreicht, so daß das vom Pumpensumpf der Grube ankommende Wasser ohne weiteres Zwischenpumpenwerk zum Kraftwerk fließen konnte; Düker bestehend aus zwei Dükertürmen, verbunden durch eine 2,5 m tiefe (NW 800) Rohrleitung in der Straße, der östliche Dükerturm zur Druckerhöhung später erhöht und straßenbildprägend; runder Turmschaft mit achteckigem Zeltdach, Sachzeuge des Braunkohlenbergbaues im Bitterfelder Revier.

Datierung:

- --

Quellen/Literaturangaben:

- --

BKM-Nummer: 45000065

Schlagwörter: Wasserleitung

Ort: Bitterfeld-Wolfen

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 36 8,29 N: 12° 17 17,26 O / 51,6023°N: 12,28813°O

Koordinate UTM: 33.312.199,26 m: 5.720.290,90 m

Koordinate Gauss/Krüger: 4.520.067,84 m: 5.718.691,81 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Düker der Braunkohlengrube Theodor zum Kraftwerk Süd“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-45000065> (Abgerufen: 6. April 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

